

Franckesche Stiftungen zu Halle

Brief von Heinrich Julius Elers an August Hermann Francke.

Elers, Heinrich Julius

Leipzig, 03.10.1716

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-52713](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-52713)

Leipzig, den 3.^{ten} Oct.
1716.

Ich habe Ihrer Mitsatze,
wie eine Wolke, w. einer Dürre,
wie ein Tau Nabel: Laster tief
zu mir; denn ich verlor tief

Leblichste. Lieb. Professor

Ich meine jetzt an dem neuen und neuen
ist aber sehr Achilles zeigen, wie ich bis
in die Kraft von einem guten und, getrie,
den waren, Laster nicht nicht angestrichen haben.
Laster glänze bei ich nicht sehr Angenehm w.
2 Studiosis Juris nach Leipzig geschickt,
in dem Vertrauen, das man folger man
Mitsatze, wie eine Wolke, Laster, wurde, w.
manche Minder, wie ein Nabel. Laster nicht
nach einem Laster. Ich ist sehr getrie, w. ich
Laster getrie. Ich sind Laster bestrebt,
da man Laster w. Laster, Laster,
Laster, in der Kraft Laster, getrie,
getrie: ich Laster nicht nicht, Laster

nach ihm. aber für was glos, wär die nach ihm
zu klären welche minder auf geschalt glos,
getrieben, was durch ihn nicht zu vermeiden
dem Worte des Herrn die über gegeben w. zu
glaubte, das der Herr meine nicht selbst getilgt,
w. folgen werden mit seiner Worte.
Dann wenn wir aus Glaube abgehe, so
sichung einer von unsen Gottes, Nothwend
Köpfe an, sich zu befragen, das auf die Studie
des Herrn so sehr gravirt, aber wenn sie so
mündig lobet, da sich die Theologie auf sich
glos man; welches ist ihm selbst, aber das
aus dem folgen könnte, das ganz in ihm dem
privilegiert man, sondern das begehrt man für
Chandung wird getrieben man, wenn nicht der
Herr ProRectoris resolution nicht stünde,
das alle Ungerechtigkeit ungeschehen, aber ihm
manst, wenn. Denn es wolle er aus dem
Herr nach ausführen, das man das nicht
alles Lust für Chand manne möchte geschehen

ist: aber Gottes Wort vernünftig, oder nicht? d.
allgemein. Ich möchte es alle seine Tugenden, die in
Ihre diese natura vergönnt waren, hervorbringen,
wenig ist mir, weil es sein ganzes Licht über sich
hat, aus dem Ihre divino nicht, wie Engelstein Dinge
von Spiriten, die sich zu Gott bekehrt hätten, nicht
mühen gesienet worden. Sieht ich. den übrigen
Gegensatz, wie Unvollständigkeit, die mit ihr objecti-
ven & ganzes Thaum wärs. Voran man
opponens still würde, in. seine vergönnte
Lichte nicht weiter ausbreitete. Ich hat und
zu gehen, was gemacht wird, d. seinem be-
reitet, gewisse Licht zu machen.
Wie liegen Lichter, die d. Feuer von Licht
ist, zu den meisten Lichter, ist nicht nur
Licht, aber es wolle Thaum d. gehen.
Um d. Lichter wie in Leipzig. Ich will
nicht den selbst zum Feuer, d. mich
erleuchtet hat.

Elers.

~~Monsieur~~
Monsieur le Profes-
seur Francke
à
Halle.